

Urk.: 461

Stadtiarchiv Brilon Urkunden

1675 November 22

Bürgermeister und Rat der Stadt Brilon verpfänden Johan von Steinen als Vormund der drei Kinder der verstorbenen Eheleute Matthaeus ~~Beck~~ Beckher und Elisabeth Esfeldt für 30 Rt., die sie zur Reparatur des Briloner Glockenturms verwandten, eine jährliche Rente von 1 1/2 Rt. wiederkäuflich.

Ausf.-Foliobogen; Unterschrift des Stadtsekretärs Albert Hoyncks; Stadtsekret als Oblatenabdruck.- 1684 Juli 27 wird die Obligation zur Abtragung einer Schuld des Adam Becker an Caspar Jesinghausen, Kaufmann zu (Schwellmede), für Seide letzterem übertragen; es stimmen zu die Vormünder Henrich Esfelt und Johan von Steinen, ausgefertigt durch Stadtsekretär Joannes Philip Neuhauß.- 1684 Juli 27 von Caspar Jesinghausen an Bürgermeister Albert Gerling und dessen Ehefrau Katharine Kannengießler verkauft.- gehöret ad vicariam sancti Rochi.